



LANDESFEUERWEHRVERBAND Mecklenburg-Vorpommern e.V.

LFV-Pressemitteilung

Presseinformation Nr. 14/2014 vom 01.12.2014

„Im Einsatz für Demokratie“ – 19 Teilnehmer im Projekt FunkstoFF ausgebildet

**Jugendfeuerwehr, Feuerwehr, THW und THW-Jugend überreichen Qualifizierungsnachweise
in Berlin**

Schwerin / Berlin – Vom 28. bis 30. November 2014 fand in Berlin die Veranstaltung „Im Einsatz für Demokratie statt“.

Die Konferenz war eine zentrale Veranstaltung der Landesfeuerwehrverbände Thüringen, Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg sowie der Landesjugendfeuerwehren Sachsen und Sachsen-Anhalt und der Deutschen Jugendfeuerwehr mit dem THW.

Der Landesfeuerwehrverband M-V hat seit April 2014 im Rahmen des Projektes FunkstoFF fundierte Qualifizierungsmaßnahmen für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr durchgeführt.

Im Rahmen der Konferenz „Im Einsatz für Demokratie“ vom 28. bis 30. November 2014 in Berlin, haben die insgesamt 79 Teilnehmer (aller Bundesländer) zum Abschluss der Ausbildung ihr Zertifikat erhalten.

FunkstoFF ist das Projekt des Landesfeuerwehrverbandes M-V zur Förderung von Demokratie und Teilhabe. Seit dem 1. April 2013 bis zunächst Anfang 2015 wird das Projekt im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“ durch das Bundesministerium des Innern gefördert.

Neben der Ausbildung von Beratern/ -innen, die Verbandsangehörige zur selbstbestimmten und selbstverantwortlichen Bearbeitung von Problemen und Prozessen in Feuerwehren sowie in Verbänden befähigt, wird derzeit auch eine Strukturanalyse über den Bereich Freiwillige Feuerwehr M-V durchgeführt. Zentrales Ziel des Projektes ist es, die demokratische Kultur, die den (Jugend-) Feuerwehren zugrunde liegt, als eine bewusst gelebte und natürliche Praxis zu fördern. Dies stärkt nicht nur den Zusammenhalt innerhalb der Jugendfeuerwehren und Feuerwehren sondern auch ihr Ansehen bei Außenstehenden und potenziellen Mitstreiter/-innen.

Weitere Informationen zum LFV M-V und zur Presseinformation erhalten Sie unter:

www.landesfeuerwehr-mv.de

www.funkstoff-mv.de

www.ljf-mv.de

Pressekontakt:

Telefon: 0385-3031800 / E-Mail: info@landesfeuerwehr-mv.de